Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: September 2025

1. Geltungsbereich

1.1. Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: AGB) gelten für alle Rechtsgeschäfte von uns, die Julia Goessler GmbH, Eberhard-Roters-Platz 10, 10965 Berlin (nachfolgend: der Anbieter bzw. wir) mit unseren Vertragspartnern (nachfolgend: Du bzw. Dir bzw. der Kunde bzw. die Kunden) (gemeinsam: die Parteien), die unsere Dienstleistungen in den Geschäftsfeldern Coaching, Training und Kurse zum Gegenstand haben (nachfolgend: einzeln der Vertrag, gemeinsam die Verträge), gleich ob diese per Fernkommunikationsmitteln wie das Internet, Telefon, Fax, E-Mail oder Videochat zustande kommen oder schriftlich.

1.2. Wenn wir von uns und dir als Parteien sprechen, dann meinen wir natürlich uns als Anbieter und dich als Kunden, auch wenn du nicht alleiniger Geschäftsführer bzw. Inhaber deines Unternehmens bzw. Gewerbes bist, sondern Ihr zu zweit oder zu mehreren Geschäftsführer bzw. Inhaber seid. Auch wenn wir aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung das generische Maskulinum verwenden, ist damit natürlich keine Wertung verbunden und wir meinen alle Geschlechter.

2. Vertragsgegenstand und Leistungen des Anbieters

2.1. Wir erbringen für unsere Kunden Mentorings, Trainings und Kurse (nachfolgend: das Produkt bzw. die Leistung). Es handelt sich hierbei insbesondere, wengleich nicht abschließend, um nachfolgende Produkte.

2.1.1. „Der Magische Heilcode“

Bei dem Produkt „Der Magische Heilcode“ (nachfolgend: das MHC Mentoring) handelt es sich um ein achtmonatiges Mentoring, das den Kunden in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung und energetische Weiterentwicklung unterstützt. Es geht hierbei thematisch um den Umgang mit energetischen Blockaden, Neuausrichtung deines Mindsets als Grundlage für Erfolg, Liebe, Gesundheit, Transformation, Selbstbewusstsein und Anziehung.

2.1.1.1. Das MHC Mentoring erfolgt Live über Zoom. In der Live Zoom Fragestunde hast du die Möglichkeit, Fragen zur persönlichen Situation zu stellen und persönlich begleitet zu werden.

2.1.1.2. Innerhalb der achtmonatigen Laufzeit gibt es

2.1.1.2.1. wöchentlich am Dienstag Live - Teachings über Zoom von Julia und Ihrem Team. Diese werden aufgezeichnet und dir zur Verfügung gestellt.

2.1.1.2.2. wöchentlich am Montag, Mittwoch und Donnerstag Live über Zoom - Vertiefung und Hilfestellung zur persönlichen Entwicklung. Diese werden NICHT aufgezeichnet, da der Fokus auf der Umsetzung liegt, daher werden hier auch 3 Termine angeboten, wovon Du Dir einen aussuchst.

2.1.1.2.3. Zugang zur exklusiven und geschlossenen Facebookgruppe „Der Magische Heilcode“,

2.1.2. „One 2 One Mentoring“

Bei dem Produkt „One 2 One Mentoring“ (nachfolgend: One 2 One Mentoring) handelt es sich um ein mehrmonatiges Coaching, das den Kunden in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung und / oder Business-Aufbau unterstützt. Es geht hierbei um die individuelle Fragestellung des Kunden wie z.B. Skalierung des Businesses, persönliche Entwicklung, bessere Beziehungen und Vorankommen in der Gesundheit.

2.1.2.1. Das One 2 One Mentoring erfolgt durch einen zwei-wöchentlichen persönlichen Zoom-Call und VIP-Chat-Support über WhatsApp durch Julia Goessler,

2.2. Der Anbieter bestimmt im Übrigen Inhalt und Umfang der Leistung nach billigem Ermessen und anhand und im Rahmen des sich voraussichtlichen Interesses und Bedarfs. Auf dieser Basis werden die geeigneten Themen, Inhalte und Formate ausgearbeitet und dem Kunden durch Erklärung angegeben im Sinne des § 315 Abs. 2 BGB.

2.3. Die Auswahl des Mentors im Rahmen der Lives über Zoom, erfolgt durch uns; du hast, sofern nicht anders vereinbart und/oder angegeben, keinen Anspruch auf bestimmte Mentoren.

2.4. Ein Erfolg im Sinne eines Werks ist zu keiner Zeit geschuldet. Der Vertragsgegenstand ist ausschließlich auf die Leistung gerichtet nach Maßgabe des jeweiligen Produkts und den Klauseln Ziffer 2.1.1. bis einschließlich 2.1.2 dieser AGB. Es obliegt nicht uns, sondern dir, die von uns erbrachte Leistung, das dir vermittelte Wissen und die gewonnen Erkenntnisse wirtschaftlich gewinnbringend zu nutzen. Eine Umsatzsteigerung, sonstige wirtschaftliche Verbesserung bzw. Erfolg oder gesundheitliche Verbesserung ist nicht vereinbart und auch nicht geschuldet.

2.5. Teilleistungen sind zulässig, soweit diese für dich zumutbar sind.

2.6. Wir sind berechtigt die Lives über Zoom innerhalb von maximal 24 Stunden ohne Angaben von Gründen zu verschieben. Hierunter fallen insbesondere Leistungshindernisse des betreffenden Mentoren und/oder Julia Goessler, die insbesondere wenngleich nicht abschließend aufgrund von Krankheit, Unfall, höherer Gewalt oder Ähnlichem entstanden sind. Der Mentor und/oder Julia Goessler werden in diesem Fall einen schnellstmöglichen Ersatztermin vorschlagen.

2.7. Wir verpflichten uns, alle uns zur Verfügung gestellten Geschäfts- und Betriebsunterlagen sorgfältig zu behandeln und aufzubewahren, vor dem Zugriff Dritter zu schützen und nur zur jeweiligen Vertragsdurchführung zu nutzen. Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind während der Dauer des Vertrages auf Anforderung, nach Beendigung des Vertrages unaufgefordert dem Vertragspartner zurückzugeben.

2.8. Wir führen unsere Dienstleistung mit der gebotenen eigenüblichen Sorgfalt durch und sind berechtigt, uns zur Vertragserfüllung und -durchführung Dritter zu bedienen. Ein Kündigungsrecht deinerseits wird dadurch nicht begründet.

2.9. Die Leistung sowie diese Vertragsbestimmungen richten sich sowohl an Unternehmer als auch an Verbraucher. Dies nimmt der Kunde zur Kenntnis.

2.10. Wir versichern, dass wir weder nach der Technologie von L. Ron Hubbard noch der Lehre, Technologie oder Methodik einer anderen Sekte jeglicher Art arbeiten, gearbeitet haben oder arbeiten werden, sondern diese gänzlich ablehnen. Wir versichern ferner, dass wir weder nach dieser Technologie geschult, trainiert und/oder gecoacht haben noch werden und dass wir weder der International Association of Scientologists (IAS) noch der Scientology Church, des World Institute of Scientology Enterprises (WISE) oder einer anderen Scientology-Organisation (nachfolgend: Scientology) oder sonstigen Sekte angehören.

3. Vertragsschluss und Vertragsinhalt

3.1. Durch Aufgabe einer Anfrage zu der von uns online angebotenen Leistung machst du eine invitatio ad offerendum zur Abgabe eines verbindlichen Angebots zum Vertragsschluss. Zu diesem Zweck vereinbaren wir mit dir und/oder mit weiteren Anfragenden ein Telefonat oder eine Videokonferenz, bspw. via Zoom (nachfolgend: Call), und/oder senden dir eine E-Mail. In diesem oder einem darauffolgenden Call und/oder dieser E-Mail können wir dir ein verbindliches Angebot machen, welches wir dir per E-Mail und/oder postalisch zusenden und welches auch diese AGB wirksam einbezieht und das verbindliche Angebot kann von dir noch in diesem Call, spätestens aber per E-Mail und/oder schriftlich, soweit nicht anders vereinbart, bis zum Ablauf des vierzehnten auf den Tag des Angebots folgenden Werktages, angenommen werden. Dadurch kommt der Vertragsschluss zwischen uns zustande.

3.2. Im Übrigen kann der Vertragsschluss zwischen dir und uns fermündlich (insbesondere per Video bzw. Videochat und/oder Telefon), elektronisch (per E-Mail und/oder durch das auf der unserer Webseite bzw. Landingpage angebotene Kontaktformular oder über soziale

Netzwerke) oder schriftlich erfolgen. Erfolgt der Vertragsschluss fernmündlich oder elektronisch, hast du vorbehaltlich anderslautender Vereinbarung keinen Anspruch darauf, die Vertragsinhalte noch einmal in schriftlicher Form von uns zu erhalten.

3.3. Im Fall von fernmündlich abgeschlossenen Verträgen zwischen dir und uns dokumentieren wir zu Beweis Zwecken den zwischen dir und uns geführten Call und holen zuvor selbstverständlich deine Einwilligung hierzu ein.

3.4. Es besteht die Möglichkeit, dass du die Zahlung der Vergütung im Sinne der Klausel Ziffer 5.1 dieser AGB von einer Bank finanzieren lässt. Auch im Fall der Wahrnehmung einer Bankfinanzierung durch ein entsprechendes Darlehen kommt der Vertrag zwischen uns und dir erst mit der Annahme durch uns zustande und nicht schon mit der Finanzierungszusage durch die Darlehensgeberin oder zwischengeschalteter Darlehensvermittler.

4. Leistungs- und Mitwirkungspflichten des Kunden

Du bist für die Umsetzung des sich aus unseren Leistungen ergebenden Inhalts, Erkenntnisse bzw. Wissen selbst verantwortlich. Du verpflichtest dich, die vereinbarten Leistungen zu vergüten, entsprechende Auskünfte zu erteilen und erforderliche Kosten zu übernehmen. Die jeweilige Leistung aus dem jeweiligen Produkt startet stets und nur mit dem ersten Zahlungseingang bei uns. Es gelten im Übrigen die nachfolgenden Bestimmungen.

4.1. Mitwirkungspflichten

Du hast dafür Sorge zu tragen, dass uns alle für die Ausführung unserer Leistungen notwendigen und benötigten Unterlagen bzw. Daten bzw. Fragen rechtzeitig und unentgeltlich auf erstes Anfordern zur Verfügung gestellt werden, uns alle Informationen und berechtigten Auskünfte auf erstes Anfordern erteilt werden und wir von allen Vorgängen und Umständen in Kenntnis gesetzt werden, die für die Ausführung unserer Leistungen relevant sind. Dies gilt auch für Unterlagen, Vorgänge und Umstände, die erst während unserer Leistung bekannt werden. Auf unser Verlangen hin hast du die Richtigkeit und Vollständigkeit der von dir vorgelegten Unterlagen sowie deiner Auskünfte und mündlichen Erklärungen schriftlich zu bestätigen. Entlang der verschiedenen Aufgabenschritte ergeben sich insbesondere, wengleich nicht abschließend, nachfolgende Mitwirkungspflichten und Ausschlussgründe für dich.

4.2. Schutzrechte und Urheberrechte Dritter

Du verpflichtest dich, zu versichern, dass die von dir an uns und/oder anderen Kunden als Gruppenteilnehmer eines jeweiligen Produkts überlassene Dateien, Fotos, Bilder, Texte, Logos und weitere Unterlagen (nachfolgend: Content) nicht mit Schutzrechten Dritter belastet sind, andernfalls du zur Nutzung und Verwendung ermächtigt bzw. sonst wie berechtigt bist. Du verpflichtest dich, uns von jedweder Inanspruchnahme Dritter hinsichtlich des von dir bereitgestellten Materials freizustellen.

4.3. Verbrauchereigenschaft

Du verpflichtest dich, uns über deine etwaige Verbraucher- oder Unternehmereigenschaft aufzuklären. Du gibst rechtzeitig, spätestens beim Call i.S.d. Klausel Ziffer 3.1. dieser AGB Auskunft darüber, ob du Unternehmer bist und ob du unsere Leistungen zu gewerblichen oder beruflichen Zwecken bzw. im Rahmen der Existenzgründung nutzen möchtest. Solltest du angeben, du seist Unternehmer bzw. Kaufmann bzw. vorsteuerabzugsberechtigt und/oder dass du unsere Leistungen zu gewerblichen oder beruflichen Zwecken nutzen möchtest, kannst du dich nicht auf die Vorschriften über den Verbraucherwiderruf berufen.

4.4. Ausschlussgründe

4.4.1. Du verpflichtest dich, bei Teilnahme an Veranstaltungen, seien es Live-Zoom, Präsentationen, Teilnahme und/oder Kommunikation in virtuellen Gruppen, Communities und/oder virtuellen Events und/oder solchen vor Ort, dich sozialadäquat zu verhalten und den Verlauf der Kommunikation und Durchführung des Formats nicht zu stören. Im Falle unangemessenen und

störenden Verhaltens, werden wir dich ermahnen und im Falle einer Wiederholungsgefahr haben wir das Recht, dich von der Teilnahme und/oder Nutzung der Leistung nach Abwägung aller relevanten Umstände nach dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit auszuschließen. Es gilt mit Blick auf unsere Vergütung die Klausel Ziffer 5.3. dieser AGB.

4.4.2. Du versicherst, dass du in der Lage bist und die Kapazitäten aufbringst, die von dir erworbenen Produkte zu nutzen, zu partizipieren und die Kommunikation zu fördern. Du bist bereit, Verantwortung für dich zu übernehmen und verpflichtest dich, uns über etwaige zwischenzeitliche Erkrankungen, Beeinträchtigungen oder Leiden, die die Kommunikation, das Coaching bzw. die Leistungserbringung stören und/oder unmöglich machen, unverzüglich und unaufgefordert aufzuklären. Solltest du uns hierüber nicht aufklären, kannst du dich mit Ausnahme, dass es sich um einen wichtigen Grund i.S.d. auf dieses Hindernis und/oder Beeinträchtigung nicht berufen.

4.4.3. Du versicherst, dass weder du noch die von dir im Rahmen unserer Leistungserbringung eingesetzten Mitarbeiter und/oder sonstige Erfüllungs- und/oder Verrichtungsgehilfen Scientology oder sonstigen Sekte angehört und auch nicht nach den Technologien von L. Ron Hubbard oder einer sonstigen Sekte arbeitet.

5. Vergütung und Zahlungsbedingungen

5.1. Soweit vertraglich keine anderslautende Regelung getroffen ist, wird die Leistung und ihre Durchführung nach Maßgabe der Klausel Ziffer 2. dieser AGB durch eine Pauschalvergütung inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer abgegolten nach Maßgabe des Angebots i.S.d. Klausel Ziffer 3. dieser AGB. Durch die Pauschalvergütung ist auch die Übertragung der Rechte durch uns an dich gemäß der Klausel Ziffer 12 dieser AGB umfasst. Weitere Leistungen sind kostenpflichtig und bedürfen der gegenseitigen Absprache und der Nachhonorierung.

5.2. Deine Vergütungspflicht bleibt auch in den Fällen bestehen, in denen die Leistung aus einem durch dich und/oder deinen Erfüllungsgehilfen und/oder Verrichtungsgehilfen verschuldeten Grund nicht durchgeführt werden kann. In diesem Fall müssen und werden wir uns aber dasjenige anrechnen lassen, was wir an Aufwendungen erspart oder zu erwerben unterlassen haben.

5.3. Deine Vergütungspflicht bleibt insbesondere auch in den Fällen bestehen, in denen du und/oder deine zum Zugang etwaig berechtigten Erfüllungsgehilfen und/oder Verrichtungsgehilfen in Live-Zoom und/oder sonstigen Terminen nicht oder nicht rechtzeitig erscheint und/oder der Content von dir und/oder deinen zum Zugang etwaig berechtigten Erfüllungsgehilfen und/oder Verrichtungsgehilfen nicht innerhalb der Laufzeit abgerufen wird oder einzelne Leistungen von uns i.S.d. Klausel Ziffer 2.1. bis einschließlich 2.3. dieser AGB, soweit sie zum Angebot gehören, nicht in Anspruch genommen werden. Auch in all diesen Fällen müssen und werden wir uns jedoch dasjenige anrechnen lassen, was wir an Aufwendungen erspart oder zu erwerben unterlassen haben.

5.4. Sämtliche Abrechnungsmodalitäten (z.B. Rechnung) werden auf elektronischem Weg über die von dir mitgeteilte E-Mail-Adresse übermittelt. Du erklärst dich hiermit ausdrücklich einverstanden.

5.5. Falls nicht anders ausdrücklich individuell vereinbart, ist die Vergütung i.S.d. Klausel Ziffer 5.1. dieser AGB als Einmalzahlung in voller Höhe mit Vertragsbeginn zur Zahlung fällig und ist innerhalb von sieben Tagen nach Rechnungszugang ohne Abzüge zu leisten. Zahlungen können durch Banküberweisung per Gutschrift erfolgen. Maßgeblich für den fristgerechten Zahlungseingang ist der Zahlungseingang beim Konto bzw. zu Händen des Anbieters.

5.6. Im Falle einer Überweisung, ist die Zahlung auf dem Vertrag oder auf der Rechnung angegebene Geschäftskonto unter Verwendung des Vor- und Zunamen, des aktuellen Kurses und ggf. der Rechnungsnummer zu tätigen.

5.7. Die Zahlungen können nach ausdrücklicher individueller schriftlicher Vereinbarung in Raten erfolgen, eine solche Vereinbarung muss grundsätzlich vor Rechnungsstellung erfolgen und geht aus der gestellten Rechnung hervor.

5.8. Reduzierte Preise und/oder Rabatte oder Anrechnungen und/oder Gutschriften sind nach Absprache möglich. Die Details hierzu ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot.

5.9. Zur Sicherung deines Platzes in dem von dir nach Maßgabe der Klausel 3.1. dieser AGB angenommenen Angebots für das jeweilige Produkt für die Dauer eines halben Jahres (nachfolgend: Platzsicherungszeitraum) kannst du 10% der Vergütung i.S.d. Klausel Ziffer 5.1. dieser AGB anzahlen (nachfolgend: Platzsicherungszahlung). Die Platzsicherungszahlung verfällt mit dem Zeitablauf eines halben Jahres ab dem Tag der Vornahme der Zahlung. Eine Rückerstattung ist ausgeschlossen, gleichzeitig wird bei Verfall keine weitere Vergütung von dir gefordert und ist auch nicht geschuldet. Im Falle der weiteren Zahlung innerhalb des Platzsicherungszeitraums werden die 10% selbstverständlich als Teilzahlung angerechnet. Die Platzsicherungszahlung gilt nicht als erste Zahlung im Sinne der Klauseln Ziffer 4., 15.1. und/oder 15.3. dieser AGB.

6. Verzug

6.1. Du kommst, ohne dass es hierzu einer Mahnung bedarf, in Verzug, wenn du nicht innerhalb von 7 Tagen nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung oder gleichwertigen Zahlungsaufstellung von uns leistest. Die Verzugszinsen betragen für Verbraucher derzeit 5 Prozentpunkte über dem jeweiligen Basiszinssatz, für Unternehmer veranschlagen wir Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz. Auf diese Folgen wirst du in der Rechnung oder Zahlungsaufstellung besonders hingewiesen.

6.2. Im Falle deines Verzugs behalten wir uns vor, unsere weiteren Leistungen einstweilen zurückzubehalten.

6.3. Im Falle der Erklärung der außerordentlichen Kündigung unsererseits behalten wir uns vor, die Leistung sofort nach Kündigungserklärung dir gegenüber einzustellen und die Vergütung abzüglich ersparter Aufwendungen oder zu erwerben unterlassenen als Schadenersatz dir gegenüber geltend zu machen. Dir ist ausdrücklich gestattet, nachzuweisen, dass ein Schaden nicht entstanden oder wesentlich niedriger als geltend gemacht ist.

6.4. Im Falle einer Ratenzahlungsvereinbarung wird bei einem Zahlungsausfall von zwei aufeinanderfolgenden Raten oder eines Ausfalls eines Zahlungsbetrages, welcher in Summe zwei Raten entspricht, die gesamte Restschuld sofort zur Zahlung fällig.

6.5. Wir behalten uns weitergehende Ansprüche auf Schadenersatz ausdrücklich vor.

7. Gewährleistung

Es gilt ausschließlich das gesetzliche Gewährleistungsrecht für Verbraucher im Sinne des BGB und nur soweit es sich bei den betreffenden Teilleistungen oder Leistungen um Werke handelt unter der Maßgabe, dass wir zur mehrfachen Nachbesserung berechtigt sind, dass Schadenersatz und Ersatz vergeblicher Aufwendungen nur nach Maßgabe der Klausel Ziffer 8 dieser AGB von uns geschuldet sind und unter der Maßgabe der Klausel Ziffer 9 dieser AGB. Die Gewährleistung besteht, im Falle, dass es sich beim Kunden um einen Unternehmer i.S.d. § 14 BGB handelt, nicht. Ein vertragliches Gewährleistungsrecht für Unternehmer i.S.d. § 14 RVG wird in keinem Fall eingeräumt. Es wird ausdrücklich auf die Klausel Ziffer 4.3. dieser AGB Bezug genommen. Kunden, die keine Verbraucher sind, steht nach Maßgabe dieser AGB kein Gewährleistungsrecht zu.

8. Haftung

8.1. Bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit haften wir unbeschränkt.

8.2. Wir haften im Falle einer schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit ebenfalls unbeschränkt.

8.3. Im Übrigen haften wir bei leichter Fahrlässigkeit nur dann, wenn eine Kardinalspflicht verletzt wird, also eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung du regelmäßig vertraust und vertrauen darfst. Bei Verletzung einer Kardinalspflicht ist die Haftung jedoch auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt, maximal jedoch auf die Höhe unserer vertraglichen Vergütung im Sinne der Klausel Ziffer 5.1. dieser AGB für die letzten 3 Monate vor der Verletzung im Verhältnis zu dir.

8.4. Soweit es sich bei dir um einen Verbraucher handelt, sind Schadensersatzansprüche mit Ausnahme der Haftung nach den Klauseln Ziffer 8.1. bis 8.3. dieser AGB ausgeschlossen.

8.5. Im Übrigen haften wir mit Ausnahme der Haftung nach den Klauseln Ziffer 8.1. bis 8.3. dieser AGB nicht für Schäden oder für Schadensersatzansprüche Dritter verursacht durch Dritte.

8.6. Die Haftung auf Grund zwingender gesetzlicher Regelungen bleibt unberührt.

8.7. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für die gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Verrichtungsgehilfen des Anbieters, denen sich dieser zum Zwecke der Vertragserfüllung gegenüber dem Kunden bedient.

9. Verjährung

9.1. Ansprüche von dir, egal ob du Verbraucher oder Unternehmer bist, wegen leichter Verletzung einer Kardinalpflicht im Sinne der Klausel Ziffer 8.3. dieser AGB verjähren mit Ausnahme der Ansprüche nach der Klauseln Ziffer 8.1. und 8.2. dieser AGB in einem Jahr, beginnend mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und du von den den Anspruch begründenden Umständen Kenntnis erlangt hast oder aufgrund grober Fahrlässigkeit nicht erlangt hast.

9.2. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

10. Pauschalierter Schadensersatz

10.1. Du verpflichtest dich, für den Fall, dass wir mit dir einen persönlichen 1:1 (Online-)Termin vereinbaren, den du nicht wahrnehmen kannst, sofort ab Kenntnis, spätestens jedoch 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin bzw. der vereinbarten Leistungserbringung uns gegenüber abzusagen bzw. zu verschieben. Andernfalls kann der Termin durch uns grundsätzlich nicht anderweitig vergeben werden, so dass der entstandene Schaden abzüglich ersparter Aufwendungen oder zu erwerben unterlassenen durch dich zu erstatten ist. Dir ist ausdrücklich gestattet, nachzuweisen, dass ein Schaden nicht entstanden oder wesentlich niedriger als geltend gemacht ist.

10.2. Ausgenommen von der Schadenersatzpflicht sind unverschuldet nicht in Anspruch genommene Termine. Der Nachweis, dass der Termin unverschuldet nicht in Anspruch genommen werden konnte, obliegt dir.

11. Vertraulichkeit

11.1. Du und wir verpflichten uns, alle Informationen, die du und wir im Zusammenhang mit der Verhandlung und dem Abschluss des jeweiligen Vertrages im Hinblick auf diesen jeweiligen Vertrag sowie die jeweiligen anderen Parteien sowie deren angegliederte Unternehmen erlangen, streng vertraulich zu behandeln, soweit die relevanten Fakten nicht öffentlich bekannt sind oder deren Offenlegung per Gesetz verlangt wird. Das gilt auch für übermittelte Einwahldaten, Passwörter oder Zugänge zu den Online-Terminen und Filesharing-Ordern. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung des jeweiligen Vertragsverhältnisses fort.

11.2. Wir verpflichten uns, alle Kenntnisse, die wir aufgrund eines Auftrags von dir erhalten, zeitlich unbeschränkt streng vertraulich zu behandeln und sowohl unsere Mitarbeiter als auch von uns herangezogene Dritte ebenfalls in gleicher Weise zu absolutem Stillschweigen zu verpflichten.

11.3. Zu einer Speicherung des Materials, der Inhalte, Aufzeichnungen und Chats über einen Zeitraum von drei Monaten nach ihrer zu Verfügungstellung hinaus sind wir nicht verpflichtet.

12. Nutzungsrechte

- 12.1.** Unsere im Rahmen des Vertrags erarbeiteten Leistungen und Produkte sind als persönliche geistige Schöpfungen durch das Urheberrechtsgesetz (UrhG) geschützt. Soweit die nach dem UrhG erforderliche Schöpfungshöhe nicht erreicht ist, gelten diese gleichsam als geschützt.
- 12.2.** Wir haben das unbeschränkte und ausschließliche Urheberrecht sowie sämtlicher Nutzungs- und Verwertungsrechte an allen Inhalten, die im Rahmen des in diesem Vertrag vereinbarten Leistungen veröffentlicht und/oder zugänglich gemacht werden. Jegliche Nutzung außerhalb des in diesem Vertrag bestimmten Umfangs ist ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht gestattet.
- 12.3.** Sämtliche von uns in Erfüllung oder bei Gelegenheit der Leistungserbringung erzielten Arbeitsergebnisse abgeschlossener und nicht abgeschlossener Mentorings, Trainings und Kurse inklusive aller Notizen, Pläne, Formeln, Konzepte, gemachten technischen Verbesserungen und sonstige Ergebnisse einschließlich der von uns (mit)entwickelten vertraulichen Informationen und Aufzeichnungen, sowie Mitgliederbereiche, Kurse und Kursbereiche, sowie Gruppen (nachfolgend: die „Arbeitsergebnisse“) stehen uns zu.
- 12.4.** Du erwirbst mit der vollständigen Zahlung der vereinbarten Vergütung i.S.d. Klausel Ziffer 5 dieser AGB das einfache, zeitlich, räumlich und inhaltlich uneingeschränkte Nutzungsrecht an allen von uns im Rahmen des Vertragsverhältnisses gefertigten und zur Verfügung gestellten Inhalte, insbesondere etwaiger Aufzeichnungen, etwaigen Gruppe (nachfolgend: der Content). Das Nutzungsrecht wird nach Maßgabe des Gesetzes übertragen. Die Rechteübertragung steht insgesamt unter der aufschiebenden Bedingung, dass du uns gegenüber sämtliche Vergütungspflichten erfüllt hast. Nutzungsrechte an Arbeiten, die bei Beendigung des Vertrages noch nicht bezahlt sind, verbleiben vorbehaltlich anderweitig getroffener Abreden bei uns.
- 12.5.** Du bist bei jeglicher Nutzung des Contents rund um das Thema Blockadenlösung in allen Medien verpflichtet, uns in angemessener Form als Urheber unter dem Namen Julia Goessler GmbH und der Angabe unserer Homepage und des betreffenden Social Media Profils anzugeben, sofern im Einzelfall keine anderslautende Vereinbarung gilt. Du gewährleistest hierbei die ordnungsgemäße Anbringung des Copyright-Vermerks auf jedem Werksexemplar. Dabei ist die Julia Goessler GmbH als Inhaber des Copyright an der Originalausgabe zu nennen.
- 12.6.** Unsere Arbeiten dürfen, soweit nicht ausdrücklich gestattet, von dir und/oder von dir beauftragter Dritter nicht geändert werden. Jede Nachahmung, auch die von Teilen des Arbeitsergebnisses bzw. Werkes im urheberrechtlichen Sinne, ist verboten.
- 12.7.** Inhalte aus dem MHC Mentoring dürfen von dir nach Absprache mit uns und nach Maßgabe der Klausel Ziffer 12, insbesondere auch der Klauseln Ziffer 12.4., 12.5. und 12.6. dieser AGB, auf dich und deine Inhalte angepasst werden und unter der Bedingung, dass unsere Originalmethoden hierbei unverändert angewendet werden, insbesondere wenngleich nicht abschließend mit Blick auf Blockadenlösung, von dir im Rahmen deiner Leistungserbringung gegenüber deinen Kunden genutzt werden.
- 12.8.** Die Übertragung eingeräumter Nutzungsrechte an Dritte und/oder Mehrfachnutzungen sind, soweit nicht anders vereinbart, im Übrigen verboten. Gleiches gilt für alle weiteren Verwertungsrechte im Sinne der §§ 15ff. UrhG. Die Weitergabe der Arbeitsergebnisse und/oder Content an Dritte und/oder ihre Verfügbarmachung für Dritte ist ebenfalls im Übrigen verboten. In einem Konzernverbund oder sonst wie verbundene Unternehmen gelten gleichsam als Dritte im Sinne dieser Klausel.
- 12.9.** Über den Umfang der Nutzung steht uns dir gegenüber ein Auskunftsanspruch zu.
- 12.10.** Alle nicht zur Verfügung gestellten Arbeitsergebnisse und Content, die im Rahmen der Erarbeitung unsererseits angefertigt werden, verbleiben bei uns. Ihre Herausgabe kann von dir nicht gefordert werden. Wir schulden mit der Bezahlung der vereinbarten Vergütung die vereinbarte Leistung, nicht jedoch die zu diesem Ergebnis führenden Zwischenschritte in Form von Skizzen, Entwürfen, Produktionsdaten, Skripte, sonstige Unterlagen, Content etc.
- 12.11.** Du überträgst uns unentgeltlich das ausschließliche, zeitlich, räumlich und inhaltlich uneingeschränkte Nutzungsrecht zur öffentlichen Wiedergabe, Vervielfältigung und Verbreitung der entstandenen Aufzeichnungen und/oder Screenshots, insbesondere wenngleich nicht

abschließend auch aus den Gruppen, Chats und/oder Mitglieder- bzw. Kursbereichen zum Zwecke der (Eigen-)Werbung, insbesondere aber nicht abschließend auf unseren Webseiten (sog. Testimonial-Nutzung).

12.12. Es steht uns frei, von uns nach billigem Ermessen ausgesuchte Arbeitsergebnisse zur Schaustellung unserer Fähigkeiten nach Maßgabe dieser Klausel als Referenz zu verwenden, etwa im Rahmen von Webpräsenzen, Freelancer Portalen und sonstigen Multiplikatoren sowie auf Pitch-Decks und zu sonstigen Vertriebs- und Werbezwecken.

3. Verwertungsgesellschaften

13.1. Du verpflichtest dich für den Fall, dass Gebühren von Verwertungsgesellschaften wie der Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA) anfallen, diese abzuführen. Werden diese Gebühren von uns verauslagt, so verpflichtest du dich, uns gegenüber die verauslagten Gebühren gegen Nachweis zu erstatten. Dies kann auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses erfolgen.

13.2. Du bist darüber informiert, dass bei der Auftragsvergabe im künstlerischen, konzeptionellen und werbeberaterischen Bereich an eine nicht-juristische Person eine Künstlersozialabgabe an die Künstlersozialkasse zu leisten ist. Diese Abgabe darf von dir nicht von unserer Rechnung in Abzug gebracht werden. Für die Einhaltung der Anmelde- und Abgabepflicht bist du zuständig und selbst verantwortlich.

14. Datenschutz

14.1. Erfolgt eine Verarbeitung personenbezogener Daten für dich, so sind wir verpflichtet, hinreichende Gewähr dafür zu bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit den Anforderungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erfolgt und den Schutz der Rechte der betroffenen Person gewährleistet.

14.2. Du willigst ein, dass wir personenbezogene Daten, namentlich Name, Telefonnummer, Mobilnummer, E-Mail-Adresse, Anschrift, Bankverbindungsdaten, die sich aus diesem Vertrag oder der Vertragsdurchführung ergeben, zum Zwecke der Vertragsdurchführung, insbesondere auch zum Abschluss des Dienstvertrages und zum Zwecke der Leistungserbringung und der Termins- und Aufgabendurchführungen erheben, verarbeiten und nutzen und diese uns im erforderlichen Umfang übermittelst. Dir ist bewusst, dass du diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen kannst, indem du uns postalisch unter Julia Goessler GmbH, Eberhard-Roters-Platz 10, 10965 Berlin oder per E-Mail an support@juliagoessler.com den Widerruf gegen die Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten mitteilst. Wir weisen dich darauf hin, dass du gem. Art. 15-21 DSGVO ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit hast, sowie auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gem. Art. 77 DS-GVO.

In Berlin ist dieser derzeit die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin, Frau Meike Kamp, ebenda, zu erreichen unter Tel.: +49 30 13889-0, Fax: +49 30 2155050, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de.

Unsere Datenschutzerklärung findest du unter unter: <https://www.juliagoessler.com/datenschutz>

Wir nehmen als Auftragsverarbeiter keine weiteren Auftragsverarbeiter ohne deine vorherige gesonderte oder allgemeine schriftliche Genehmigung als Verantwortlichen in Anspruch. Im Fall einer allgemein schriftlichen Genehmigung informieren wir dich immer über jede beabsichtigte Änderung in Bezug auf die Hinzuziehung oder die Ersetzung anderer Auftragsverarbeiter, wodurch du die Möglichkeit erhältst, gegen derartige Veränderungen Einspruch zu erheben. In Bezug auf die Inhalte eines Auftragsdatenverarbeitungsvertrages gelten die Anforderungen nach Art. 28 Abs. 3 DSGVO.

15. Zugang

15.1. Der Zugang zur vertraglich vereinbarten Dienstleistung wird, sofern nicht anders vereinbart innerhalb von 24 Stunden nach Zahlungseingang bzw. im Falle einer Ratenzahlungs- und Stundungsvereinbarung nach Eingang der Zahlung der Vergütung i.S.d. Klausel Ziffer

5.1. dieser AGB, andernfalls und nach Absprache der ersten Zahlung, spätestens jedoch mit dem Onboarding freigeschaltet (nachfolgend: Freischaltungszeitpunkt).

15.2. Der Zugriff auf die digitalen Inhalte erfolgt über ein soziales Netzwerk.

15.3. Die Zugangsdauer für das jeweilige Produkt errechnet sich ab dem Freischaltungszeitpunkt mit Ausnahme des MHC Mentorings. Bei diesem beginnt der Zugang zum nach jeweiliger Absprache festgelegten Zeitpunkt (nachfolgend: MHC Startzeitpunkt).

15.4. Nach Ende der Vertragslaufzeit hat der Kunde im Falle, dass er zu diesem Zeitpunkt die Vergütung im Sinne der Klausel Ziffer 5.1. dieser AGB bereits vollständig entrichtet hat, noch für einen Zeitraum von mindestens zwölf Monaten Zugang zu den digitalen Inhalten, namentlich den online auf der Plattform abrufbaren Videoinhalten, Aufzeichnungen und sonstigen Content im Rahmen der jeweiligen Produkte nach den Klauseln 2.1.1. bis einschließlich 2.1.3. dieser AGB.

15.5. Sollte sich die Plattform ändern oder die Zusammenarbeit mit dem Betreiber der Plattform enden, kann der Zugang wegfallen. Ein Anspruch auf Zugang nach der Klausel Ziffer 15.4. dieser AGB besteht dann nicht.

16. Laufzeit und Kündigung

16.1. Der Vertrag beginnt nach Maßgabe der Klauseln Ziffer 2.1. und 15.3. dieser AGB mit dem Freischaltungszeitpunkt, bzw. im Falle des MHC Mentorings mit dem jeweiligen MHC Startzeitpunkt für die jeweils bestellte Dauer.

16.2. Während der Vertragsdauer ist eine ordentliche Kündigung des Vertragsverhältnisses ausgeschlossen.

16.3. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

16.4. Ein solcher wichtiger Grund ist auf unserer Seite insbesondere aber nicht abschließend dann gegeben, wenn du im Falle einer Ratenzahlung mit mindestens zwei fälligen Zahlungen uns gegenüber in Verzug bist.

16.5. Die Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Textform.

16.6. Ein schuldhafter Verstoß gegen die Klausel Ziffer 2.10. dieser AGB berechtigt dich zur sofortigen fristlosen außerordentlichen Kündigung unseres Vertragsverhältnisses und stellt einen wichtigen Grund im Sinne der Klausel Ziffer 16.5. dieser AGB dar.

16.7. Sollten Tatsachen vorliegen, auf Grund derer dir unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalles und unter Abwägung deiner und unserer Interessen die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses bis zum Ablauf der Kündigungsfrist oder bis zu der vereinbarten Beendigung des Vertragsverhältnisses nicht zugemutet werden kann, kannst du das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist nur dann kündigen, wenn du diesen wichtigen Grund in der Kündigung schlüssig darlegst und nachweist und die Kündigung innerhalb von zwei Wochen beginnend mit dem Zeitpunkt erfolgt, in dem du von den für die Kündigung maßgebenden Tatsachen Kenntnis erlangt hast.

16.8. Auch im Falle der Kündigung behalten wir den Anspruch auf die Vergütung für die schon erbrachten Leistungen. In Bezug auf die noch nicht erbrachten Leistungen stehen uns 10% der ausstehenden Vergütung zu. Dir bleibt der Nachweis vorbehalten, dass der uns zustehende Anteil niedriger ist als 10%, sowie uns der Nachweis vorbehalten bleibt, dass der uns zustehende Anteil höher ist als 10%.

Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Diese Widerrufsbelehrung betrifft ausschließlich das gesetzliche Widerrufsrecht für Verbraucher und gilt ausschließlich für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Julia Goessler GmbH, Eberhard-Roters-Platz 10, 10965 Berlin, *Tel.:* +4917636379990, *E-Mail:* kontakt@juliagoessler.com mittels einer eindeutigen Erklärung (ausreichend per E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

– An:

Julia Goessler GmbH

Eberhard-Roters-Platz 10

10965 Berlin

E-Mail: kontakt@juliagoessler.com

– Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

_____ (*) Unzutreffendes streichen.

18. Aufrechnungsverbot und Ausübung des Zurückbehaltungsrechts

Die Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts und die Aufrechnung mit anderen als Ersatzforderungen wegen Mängeln der von uns verrichteten Tätigkeit durch dich sind ausgeschlossen, es sei denn, deine Forderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

19. Änderungen der AGB

19.1. Wir sind berechtigt, diese Vertragsbedingungen mit einer angemessenen Ankündigungsfrist nach freiem Ermessen zu ändern. Wir haben dieses Recht natürlich nur, wenn die Änderung unter Berücksichtigung unserer Interessen für dich als Kunden zumutbar ist. Eine Änderung kann aus einer oder mehreren inhaltlichen Änderungen bestehen.

19.2. Wir teilen dir die Änderung spätestens sechs Wochen vor dem Wirksamwerden der Änderung in Textform bzw. per E-Mail mit. Bist du mit der Änderung nicht einverstanden, so kannst du dieser unverzüglich, spätestens jedoch binnen eines Monats ab Zugang der Änderungsmitteilung schriftlich widersprechen. Widersprichst du der Änderung innerhalb dieser einmonatigen Frist (nachfolgend: Widerspruchsfrist), so endet der Vertrag mit Ablauf der Widerspruchsfrist, ohne dass es einer gesonderten Erklärung bedarf.

19.3. Wir weisen dich in der Änderungsmitteilung sowohl auf dein Widerspruchsrecht hin als auch darauf, dass die Änderung als genehmigt gilt, wenn du nicht innerhalb der Widerspruchsfrist in Schriftform widersprichst als auch darauf, dass das Vertragsverhältnis im Falle eines rechtzeitigen Widerspruchs zum Ablauf der Widerspruchsfrist endet, ohne dass es einer gesonderten Erklärung bedarf.

20. Schlussbestimmungen

20.1. Die von dir unterzeichnete Kundenvereinbarung, sowie die Anlage 1 bzw. Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs - namentlich die Einwilligung in die Nutzung von Fotos und Videos-, werden Bestandteil des Vertrages mit uns. Diese AGB nehmen hierauf ausdrücklich Bezug. Nebenabreden oder vorrangige Individualabreden zu diesem Vertrag bestehen im Übrigen nicht. Der Einbeziehung anderweitiger Allgemeiner Geschäftsbedingungen wird ausdrücklich widersprochen.

20.2. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen zur Rechtswirksamkeit der Textform.

20.3. Alle angegebenen Preise und Zahlungen verstehen sich inklusive also einschließlich der gesetzlich gültigen Umsatzsteuer in der jeweils geltenden Höhe.

20.4. Der Vertrag unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter ausdrücklichem Ausschluss des UN-Kaufrechts.

20.5. Leistungs- und Erfüllungsort für alle gegenseitigen Ansprüche aus diesem Vertrag ist Berlin.

20.6. Sofern du ein Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches bist oder im Inland keinen Gerichtsstand hast, gilt für alle sich aus dem zwischen den Parteien bestehendem Vertragsverhältnis ergebenden Rechtsstreitigkeiten Berlin als ausschließlich vereinbarter Gerichtsstand.

Handelt es sich bei dir um einen Verbraucher, so gelten die gesetzlichen Regelungen zum Gerichtsstand.

20.7. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ganz oder teilweise ungültig, unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen nicht beeinträchtigt. Jede solche ungültige, unwirksame oder nicht durchsetzbare Bestimmung ist, im gesetzlich zugelassenen Umfang, als durch eine gültige, wirksame und durchsetzbare Bestimmung ersetzt zu betrachten, die dieser ungültigen, unwirksamen oder nicht durchsetzbaren Bestimmung in ihrer wirtschaftlichen Absicht und Zielsetzung am nächsten kommt. Das Vorgehende gilt sinngemäß für jegliche unabsichtliche Lücke in diesem Vertrag.